



Pressemitteilung

ADKV-ART COLOGNE Preis für Kunstvereine 18 nominierte Kunstvereine für 2016

Berlin/Köln, 03. Februar 2016. Die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Kunstvereine (ADKV) gibt die Nominierungen für den diesjährigen Preis für Kunstvereine bekannt. Der Preis wird seit 2006 in Kooperation mit der ART COLOGNE verliehen und würdigt eine innovative Ausstellungspraxis und Vermittlungsarbeit.

Vorgeschlagen sind:

1. Kunstverein Arnsberg
2. KUNSTrePUBLIK, Berlin
3. neue Gesellschaft für Bildende Kunst (ngbk), Berlin
4. Bielefelder Kunstverein (*außer Konkurrenz*)
5. riesa efau. Kultur Forum Dresden
6. Kunstverein Freiburg (*außer Konkurrenz*)
7. Kunstverein Gera
8. Kunstverein in Hamburg
9. Kunstverein Harburger Bahnhof, Hamburg
10. Kunstverein Heppenheim
11. Kunstverein Langenhagen
12. Halle 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst, Leipzig (*außer Konkurrenz*)
13. Kunstverein Lingen Kunsthalle (*außer Konkurrenz*)
14. Loitzer Kunstverein
15. Halle für Kunst Lüneburg
16. Kunstverein Offenburg-Mittelbaden
17. Förderkreis Schloß Plüschow Mecklenburgisches Künstlerhaus
18. Nassauischer Kunstverein Wiesbaden (*außer Konkurrenz*)

Sechzehn Vertreter der zeitgenössischen Kunstszene, aus jeweils einem Bundesland, wurden um bis zu zwei Vorschläge für den Preis gebeten. Die Auswahl dieser NominatorInnen will gewährleisten, dass unabhängig von der geographischen Lage, der Größe der Kunstvereine und ihrer medialen Präsenz möglichst alle Mitgliedsvereine der ADKV eine potenzielle Chance zur Nominierung erhalten. Von der Preisvergabe ausgeschlossen, also „außer Konkurrenz“, sind die Kunstvereine der ADKV-Vorstandsmitglieder sowie die Preisträger der vergangenen Jahre.

Den Nominierungen liegen Auswahlkriterien zugrunde wie z.B. Förderung zeitgenössischer Kunst im regionalen und internationalen Zusammenhang, kontinuierliche Präsentation von Gegenwartskunst in Ausstellungen sowie als temporäre Projekte außerhalb etablierter Kunstinstitutionen, Förderung experimenteller künstlerischer Ansätze, Entwicklung neuer Präsentations- und Vermittlungsformen, Vermittlungsarbeit durch Führungen, Diskussionen, Rahmenprogramme oder Publikationen, Erprobung neuer Kommunikationsformen über Kunst, Aufbau interdisziplinärer Netzwerke sowie die kulturpolitische Arbeit vor Ort.

Der Preis ist mit 8.000 Euro dotiert, die von der ART COLOGNE gespendet werden. Die älteste Kunstmesse der Welt würdigt damit das leidenschaftliche Eintreten der Kunstvereine für die zeitgenössische Kunst. Die von bürgerschaftlichem Engagement getragene Institution Kunstverein kann in Deutschland auf eine über 200-jährige Geschichte zurückblicken. In der ADKV sind ca. 300 Kunstvereine vertreten, in denen sich mehr als 120.000 Bürgerinnen und Bürger engagieren.

Unter den Nominierten wird im März eine Jury den Preisträger ermitteln.

Bisherige Preisträger des ADKV - ART COLOGNE Preises für Kunstvereine:

Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen, Düsseldorf (2015); Bielefelder Kunstverein (2014); Neuer Berliner Kunstverein (n.b.k.) (2013); Badischer Kunstverein, Karlsruhe (2012); Kunstverein Nürnberg – Albrecht Dürer Gesellschaft (2011); Kölnischer Kunstverein (2010); Heidelberger Kunstverein (2009); Salzburger Kunstverein und Westfälischer Kunstverein, Münster (2008); Kunstverein Wolfsburg (2007); ACC Galerie Weimar (2006).

Kontakt: Daniela Dietsche, Arbeitsgemeinschaft Deutscher Kunstvereine (ADKV), adkv@kunstvereine.de

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestags.